

Gedicht zum Hochzeitstag

von

Diana Albu-Lisson

Zu unser´m dritten Hochzeitstag
Ich dir gerne etwas gestehen mag:
Froh bin ich, dich zu haben,
In guten wie in schlechten Tagen.

Anfangs lächelnd, guter Laune
Späße machend in jedem Raume.
So hast du mich gekannt
Und mich ganz oft umarmt.

Die Zeiten wurden schwierig
Und ich oft traurig.
Mal tat das Eine, mal das And´re weh.
Das alles hieltest nicht für Schmäh.

Eine Engelsgeduld mir entgegengebracht –
Tag für Tag und Nacht für Nacht.
Mein Fels in der Brandung bist du.
Aufgefangen fühle ich mich im Nu.

Dank sei dir für deine Liebe
Mit jedem Wort, mit jeder Silbe.
Dankbar für jeden Tag,
Den ich mit dir verbringen mag.

Mein Seelenverwandter, mein Mann,
Mit allem, was dazugehören kann.
Bist du mein wahrer Schatz auf Erden.
Der Mann, der meiner wollte werden.

Sag niemals „Nie“ du mir empfohlen.
Ich heiraten? Und das auch wollen?!
Froh bin ich über diesen Schritt,
In unser gemeinsames Leben ich tritt.

Viele schöne Jahre seien uns beschieden.
Eine gute Ehe und Streit wird klar gemieden.
Die Meinungsverschiedenheiten, die kleinen
Mögen in unser'm Alltag erheiternd erscheinen.

So lass uns anstoßen auf diesen wunderbaren Tag
Der sich ganz oft in unser'm Leben wiederholen mag.
Im Donauturm gefeiert gehört
Etwas Besonderes: wir haben einander erhört.

© *Dr. Albu-Lisson*

*Dieses Gedicht wurde für ein Brautpaar anlässlich
seines 3. Hochzeitstages von Dr. Albu-Lisson
verfasst und darf ohne Zustimmung und Angabe der
Verfasserin nicht vervielfältigt werden.*

*Wenn auch Sie sich ein personalisiertes Gedicht
wünschen, richten Sie Ihre Anfrage an:*

info@freie-zeremonie.at